

Anmerkung zum Protokoll Ausschuss für Soziales und Sport TOP 9

Frage von Frau Thye (neue Beitragsstaffel)

Antwort:

Von 330 eingereichten Anträgen auf Beitrags-/Einkommenseinstufung wurden 259 (78,5 %) in den Einkommensgruppen I + II eingestuft; 71 (21,5 %) in Stufe III und höher.

Darunter waren neben den „beitragspflichtigen“ Krippen-Kindern auch rd. 50 Kinder über 3 Jahren, die Ganztagsgruppen mit mehr als 8 Stunden Betreuungszeit besuchen, wofür auch ein Beitrag zu entrichten ist.

Damit ergibt sich für rd. 80 % der Beitragspflichtigen, die in Stufe I und II einzuordnen sind, ab 1.8.2019 ein niedrigerer Beitrag als bisher, für rd. 20 % wird der Beitrag höher.

Hiernach wird sich mutmaßlich ein insgesamt geringeres Beitragsaufkommen für Krippenkinder als in 2018 ergeben. Da es zugleich jedoch in 2019 weitere Veränderungen etwa durch zusätzliche Krippengruppen oder verlängerte Betreuungszeiten gab, ist ein unmittelbarer Vergleich des Beitragsaufkommens mit den Vorjahren, der auch erst nach Vorliegen der Betriebskostenabrechnungen für 2019 möglich ist, nur begrenzt aussagekräftig, zumal zu beachten ist, dass die Beitragsstaffel erst ab dem 01.08.2019 Anwendung fand. Ein Vergleich der anteiligen Kostendeckung durch Elternbeiträge mit den Vorjahren wird ebenfalls erst nach Vorliegen der Betriebskostenabrechnungen für 2019 möglich sein.